**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

**Band:** 70 (1944)

**Heft:** 25

**Illustration:** Wo fehlts na z'Züri?

**Autor:** Barberis, Franco

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

## **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

## Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

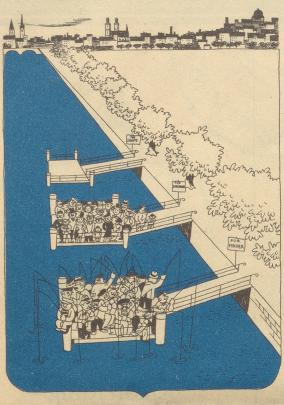
**Download PDF:** 19.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

## Wo fehlts na z'Züri?

Unser Wettbewerb brachte hunderte von Anregungen. Endlich sind sie gesichtet, geprüft, gewogen, schwer genug oder zu leicht befunden worden. Dutzende von Antworten hatten je ein- und dasselbe Thema und ganz ähnliche Formulierung. Wir haben in diesen

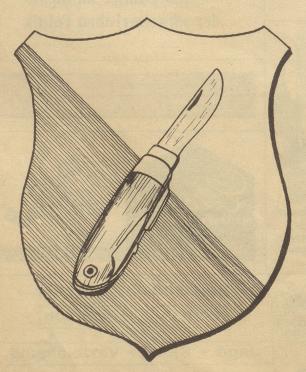
Fällen die lakonischsten Formen prämiiert. Allen Teilnehmern herzlichen Dank! Das Preisgericht hat sich nach langem Hin und Her auf folgende Vorschläge geeinigt: (Die Veröffentlichung der zehn Trostpreise erfolgt in einer nachfolgenden Nummer des Nebis.)



Wo fehlts na z'Züri?

Drü Dampfschiffschtäg sötts ha - eine für d'Fischer, eine für Zueschauer und en chline für d'Schiff.

1. Preis: W. Büchi, Zürich



Uf all Fäll im Wappe de Hegel!

3. Preis: Erwin Waeber, Winterthur



Dem Zürileu fehlte bisher die Anerkennung aus Basel

2. Preis: J. Haug, Basel



Hinter den Bartischen fehlen deutliche Wegweiser! (frei nach Barberis)

(frei nach Barberis) 4. Preis: Theo Beeli-Trüb, Zürich